

Antrag öffentlich

Federführendes Amt Amt für Planung und Naturschutz	Nr. 065/2015/1
--	--------------------------

Betreff:

Antrag auf Einführung eines Mobilitätstickets/MobiTicket

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit Berichterstattung:	18.06.2015
Kreisausschuss Berichterstattung:	19.06.2015
Kreistag Berichterstattung:	26.06.2015

Beschlussvorschlag:

Erläuterungen:

Mit Sitzungsvorlage Nr. 065/2015 wurde der Antrag der SPD-Kreistagsfraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.05.2015 auf Einführung des Sozialtickets im Kreis Warendorf versandt. Außerdem waren Antworten zur Anfrage an den Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung sowie eine Tabelle zur Anzahl der Leistungsberechtigten beigelegt.

Nach Versand der Einladung zum Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung wurden zwei weitere Anträge zu diesem Thema vorgelegt:

- Antrag der CDU Kreistagsfraktion vom 19.05.2015
 - zur Einführung eines Mobilitätstickets (MobiTicket)
 - zur Beauftragung der Verwaltung, an den Berufsschulen des Kreises Warendorf die Einführung eines FlashTickets vorzubereiten und zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
- Änderungsantrag der Kreistagsfraktion Die Linke
 - zur Einführung eines Sozialtickets unter Einschluss der Bezieherinnen und Bezieher von Wohngeld
 - jedem leistungsberechtigten Schüler durch Zuzahlung von 10 € ein Abo der Preisstufe 2 anzubieten.

Die Anträge sind als Anlage beigelegt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung hat in seiner Sitzung am 22.05.2015 über die vorgenannten Anträge beraten und folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

I. Einführung des MobiTickets ab 2016:

1. Im Kreis Warendorf wird ab dem Jahr 2016 das Sozialticket eingeführt. Es wird eine münsterlandeinheitliche Bezeichnung als MobiTicket angestrebt.
2. Die Einführung erfolgt unter dem Vorbehalt der auskömmlichen Landesförderung.
3. Zur Gestaltung des MobiTickets wird ein einheitliches Vorgehen im Münsterland angestrebt. Dabei ist das Ticket so auszugestalten, dass keine eigenen Kreismittel hierfür notwendig sind. Sollten die Landesmittel nicht ausreichen, erfolgt eine Nachsteuerung.
4. Im Einzelnen wird folgender Vorschlag zur Gestaltung gemacht:
 - In der Altersgruppe der 6 bis 20jährigen wird jedem/jeder Berechtigten das Fun Ticket Abo (Netz Münsterland) durch eine Zuzahlung von 5,00 € angeboten.
 - In der Altersgruppe der Erwachsenen bis 59 Jahre wird jedem/jeder Berechtigten durch Zuzahlung von 10,00 € das 9-Uhr-Abo der Preisstufe 2 (für das Stadt-/Gemeindegebiet) bzw. durch Zuzahlung von 15,00 € das Großkundenabo der Preisstufe 2 angeboten. Darüber hinaus können Anschlusstickets zu einem deutlich reduzierten Preis erworben werden.
 - In der Altersgruppe 60 Jahre und älter wird jedem/jeder Berechtigten durch Zuzahlung von 20,00 € (für das Kreisgebiet) bzw. durch eine Zuzahlung von 25 € (für das Netz Münsterland) das Abo 60 plus angeboten.
5. Die Ticketvergabe erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsunternehmen RVM. Der Aufwand für die Sozialverwaltung (Jobcenter, Sozialamt) ist zu minimieren.

II. Einführung des FlashTickets / Bezuschussung selbst bezahlter Schulwegtickets:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Mobilitätsstärkung die Einführung des FlashTickets an den Berufsschulen des Kreises Warendorf vorzubereiten und zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Darüber hinaus wird die Verwaltung um Prüfung gebeten, inwieweit es finanziell auskömmlich ist, jedem/jeder leistungsberechtigten Schüler/in, der/die kein Schulwegticket vom Schulträger erhält, durch Zuzahlung von 10,00 € ein Abo der Preisstufe 2 für Schülertickets anzubieten. Dieser Vorschlag ist münsterlandweit abzustimmen.

Dem vorstehenden Beschlussvorschlag wurde in beiden Teilen mit großer Mehrheit zugestimmt.

Zum Beschlussvorschlag Teil I hat die FWG-Kreistagsfraktion am 28.05.2015 eine Anfrage gestellt. Die Anfrage ist als Anlage beigefügt.

Die Beantwortung erfolgt in der Sitzung am 18.06.2015 und wird schriftlich dem Protokoll beigefügt.

Anlagen:

Anfrage der FWG-Kreistagsfraktion v. 28.05.2015

Anlage z. Antrag - Antworten WUPA 17.04.2015

Anlage z. Antrag - Tabelle Anzahl Leistungsberechtigte

Antrag CDU-Fraktion zum (Sozial)MobiTicket

Antrag Fraktion Die Linke zum Sozialticket

Antrag SPD u. B90-Die Gruenen - Einfuehrung Sozialticket

1. _____
Amtsleitung
2. _____
Dezernent
3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)
4. _____
Landrat